

Name:

BETRIEBSANWEISUNG

Nr.:

Datum:

Stand: 14.05.2020

Unterschrift:

gilt für: (Betrieb, Gebäude, Arbeitsplatz, Tätigkeit)

GEFAHRSTOFFBEZEICHNUNG

Bodenreiniger

Enthält: Nichtionisches Tensid 8EO, Nichtionisches Tensid 6EO

GEFAHREN FÜR MENSCH UND UMWELT



Gefahr!

- Verursacht schwere Augenschäden. (H318)
- Das Produkt enthält organische Lösungsmittel. Wiederholte Exposition organischer Lösungsmittel kann zu Schädigungen des Nervensystem und der inneren Organe, beispielsweise Leber, Nieren führen.
- Neurotoxische Wirkungen: Das Produkt enthält Lösungsmittel, die das Nervensystem beeinträchtigen können. Beispiele von Neurotoxizitätssymptomen sind: Appetitlosigkeit, Kopfschmerzen, Schwindel, Ohrensausen, prickelnde Haut, Kälteempfindlichkeit, Krämpfe, Konzentrationsschwierigkeiten, Müdigkeit, usw. Wiederholte Lösungsmittelexposition kann zu einem Abbau der natürlichen Fettschicht der Haut führen. Danach nimmt die Haut Schadstoffe, beispielsweise Allergene leichter auf. Reizende Wirkungen: Das Produkt enthält Stoffe, die bei Haut-/Augenkontakt oder Einatmung örtlich reizen. Der Kontakt mit örtlich reizenden Stoffen kann dazu führen, dass der Kontaktbereich empfindlicher auf die Aufnahme schädlicher z. B. allergener Stoffe reagiert.
- Gefährliche Reaktionen am Arbeitsplatz sind möglich mit: Achtung! Kontakt mit starken Säuren, starken Basen, starken Oxidationsmitteln oder starken Reduktionsmitteln vermeiden. Erhitzung (z.B. Sonneneinwirkung) vermeiden.
- Gefahren für die Umwelt: schwach wassergefährdend (WGK1). Eindringen in Boden, Gewässer und Kanalisation vermeiden!

SCHUTZMASSNAHMEN UND VERHALTENSREGELN

- Nicht Essen, Trinken, Rauchen oder Schnupfen. Berührung mit Augen, Haut und Kleidung vermeiden! Einatmen von Dämpfen und Aerosolen vermeiden! Nach Arbeitsende und vor Pausen Hände gründlich reinigen und - bei Arbeiten auf der unreinen Seite - desinfizieren. Hautpflegemittel verwenden! Produktreste sofort von der Haut entfernen, Haut schonend reinigen und sorgfältig abtrocknen. Abwaschen, nicht eintrocknen lassen. Keinen Arm- oder Handschmuck tragen. Arbeitskleidung der reinen und unreinen Seite getrennt voneinander und von der Straßenkleidung aufbewahren! Verschmutzte und durchtränkte Arbeitskleidung sofort wechseln. Separate Putzlappen und Reinigungstücher für Haut und Maschinen oder Geräte verwenden.
- Beschäftigungsbeschränkungen beachten!



Augenschutz: Beim Umgang mit konzentriertem Produkt: Schutzbrillen mit Seitenschutz verwenden.

Handschutz: Beim Umgang mit konzentriertem Produkt: Schutzhandschuhe aus Nitrilkautschuk. Durchbruchzeit: >480 Minuten (Klasse 6)

Atemschutz: Keine besonderen Anforderungen.

Körperschutz: Es ist besondere Arbeitskleidung zu tragen. Bei längerer Arbeit mit dem Produkt ev. Schutzanzug tragen.

VERHALTEN IM GEFAHRFALL

Ruf Feuerwehr 112

- Gefahrenbereich räumen und absperren, Vorgesetzten informieren.
- Bei der Beseitigung von ausgelaufenem/verschüttetem Produkt immer Schutzbrille, Handschuhe sowie bei größeren Mengen Atemschutz tragen. Mit saugfähigem unbrennbarem Material (z.B. Kieselgur, Sand) aufnehmen und vorschriftsmäßig entsorgen!
- Wenn das Produkt hohen Temperaturen ausgesetzt wird, beispielsweise bei Feuer, kann es zu gefährlichen Abbauprodukten kommen. Dabei handelt es sich um: Kohlenmonoxide.
- Alarm-, Flucht- und Rettungspläne beachten. Feuerwehr alarmieren.

Zuständiger Arzt:

Unfalltelefon:

ERSTE HILFE

Notruf 112



Bei jeder Erste-Hilfe-Maßnahme: Bei Unfällen: Arzt oder Erste-Hilfe-Raum aufsuchen - Etikett oder Sicherheitsdatenblatt mitbringen. Bei anhaltenden Symptomen oder Zweifel über den Zustand des Geschädigten ist ärztliche Hilfe aufzusuchen. Einem Bewusstlosen nie Wasser o.Ä. verabreichen.

Nach Augenkontakt: Ggf. Kontaktlinsen herausnehmen. Augen sofort mit viel Wasser (20-30°C) mindestens 15 Minuten lang spülen, bis die Reizung aufhört. Unter dem oberen und unteren Lid spülen. Sofort Arzt aufsuchen.

Nach Hautkontakt: Verunreinigte Kleidung und Schuhe sofort ausziehen. Haut mit viel Wasser spülen. Es kann ein Hautreinigungsmittel verwendet werden.

Nach Einatmen: Betroffenen an die frische Luft bringen und beaufsichtigen.

Nach Verschlucken: Betroffenem reichlich zu trinken geben und beaufsichtigen. Bei Unwohlsein: Umgehend mit einem Arzt Kontakt aufnehmen und Sicherheitsdatenblatt oder Etikett des Produktes mitbringen. Kein Erbrechen erzwingen, es sei denn, der Arzt empfiehlt es. Kopf nach unten halten, um zu vermeiden, dass Erbrochenes zurück in Mund und Hals läuft.

Ersthelfer:

SACHGERECHTE ENTSORGUNG

Nicht in Abguss oder Mülltonne schütten! Stoff/Produkt-Abfälle zur Entsorgung sammeln in: